

August 2010

Newsletter der Sportjugend Leipzig im Stadtsportbund Leipzig e.V. (8/2010)



Inhalte:

- [* Sportjugend- Party am 27. November 2010: Sportler und Ehrenamtliche melden](#)
- [* Olympic Day: Nachwuchs sichten, Verein präsentieren](#)
- [* Internetportal „Sport in Leipzig“: Aktualisierung erforderlich](#)
- [* Führungszeugnis für Übungsleiter: Notwendigkeit oder Empfehlung?](#)
- [* Angebot für Vereine und Verbände: Ausstellung „Strafraum Sachsen“](#)
- [* Leipziger Vereine räumen bei psd- Regiopreis ab](#)

Sportjugend- Party am 27. November 2010: Sportler und Ehrenamtliche melden

Am letzten Novembersonntag werden geschätzte 200 junge Sportler im Oberkeller der Moritzbastei die „Folge 13“ unserer [Ehrungsveranstaltung](#) live erleben. Ausgezeichnet werden die erfolgreichsten Leipziger Nachwuchssportler unserer Mitgliedsvereine, diese können die Meldungen ab sofort bis zum 25. Oktober 2010 per [Formular](#) vornehmen. Außerdem steht jugendliches Ehrenamt im Blickpunkt- vielleicht gibt es in Ihrem Verein einen Übungsleiter oder Funktionär bis einschließlich 27 Jahre, dessen besonderes Engagement von der Sportjugend gewürdigt werden sollte? Selbstverständlich reservieren wir ein Kartenkontingent für Breitensportler, die leistungsmäßig nicht in den Auszeichnungsbereich fallen, aber trotzdem gern feiern. Aktuelle Informationen gibt es in den kommenden Newslettern, auf der homepage und bei Sportjugend- Mitarbeiterin [Sophie Thiele](#).

Olympic Day: Nachwuchs sichten, Verein präsentieren

3 Tage, 34 Grundschulen, 4.300 Grundschüler – die Erfolgsgeschichte des leichtathletischen Dreikampfs wird fortgeschrieben. Im Weitsprung, Medizinballwurf und 50m- Lauf kämpfen die kleinen Sportler vom 7. bis 9. September 2010 auf der Nordanlage des Sportforums um Bestleistungen. Doch der Spaß wird nicht zu kurz kommen, ein großer Spielbereich mit zahlreichen Sport- und Spielgeräten und mehreren Hüpfburgen steht zur Verfügung. Dort ist genügend Platz für Vereine, die sich mit einem Mit- Mach- Angebot präsentieren und um neue Mitglieder werben möchten, eine formlose Anmeldung in der Geschäftsstelle ist ausreichend.

Internetportal „Sport in Leipzig“: Aktualisierung erforderlich

Immer zu Beginn des neuen Schuljahres bitten wir unsere Mitgliedsvereine um die Überprüfung der Daten auf unserer homepage www.sportinleipzig.de, da sich oftmals zu diesem Zeitpunkt Änderungen hinsichtlich der Trainingszeiten und -orte ergeben. Dieses Internetportal gibt nicht nur interessierten Bürgern detaillierte Auskünfte zu Trainings- und Kursangeboten, auch die Mitarbeiter der Geschäftsstelle nutzen es für die Recherche. Eine aktive Unterstützung durch unsere Vereine ist unerlässlich, um aktuelle Informationen darzustellen und Überholtes zu entfernen. Bei Fragen hilft Sportjugend-Koordinator [Sven Heinze](#).

Führungszeugnis für Übungsleiter: Notwendigkeit oder Empfehlung?

In letzter Zeit erreichten uns vermehrt Anfragen zur Umsetzung und Auslegung des § 72a SGB VIII (persönliche Eignung von Personen, die Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe wahrnehmen). Wegen des Regelungszusammenhangs mit § 72 SGB VIII bezieht sich § 72a SGB VIII nur auf in der Kinder- und Jugendhilfe hauptberuflich beschäftigte Personen. Eine Ausdehnung dieser Vorschrift auf ehrenamtlich Tätige ist vom Gesetzgeber nicht vorgesehen. Dennoch sprechen viele Kommentierungen hier von einer gesetzlichen Schutzlücke. Der bürokratische Aufwand für die Einholung einer Vielzahl von Führungszeugnissen und deren begrenzte Aussagekraft lassen diese Form

einer Absicherung im und für Ehrenamt fragwürdig erscheinen. Hier sollte niedrigschwellige Möglichkeiten (z.B. Selbstverpflichtungserklärung, Ehrenkodex, Belehrung etc.) für den Nachweis der persönlichen Eignung der Vorzug eingeräumt werden.

Weitere fachliche Empfehlungen können [hier](#) nachgelesen werden. Für vertrauliche Fragen, Probleme, Hinweise, individuelle Lösungsansätze steht [Sven Heinze](#) gern zur Verfügung.

Angebot für Vereine und Verbände: Ausstellung „Strafraum Sachsen“

Die Initiative für mehr gesellschaftliche Verantwortung im Breitensport- Fußball [IVF](#) engagiert sich für das Thema Diskriminierung im Fußball. Ihr kostenloses Angebot umfasst sowohl die interessante und informative Ausstellung „Strafraum Sachsen“ als auch Workshops, Informationsveranstaltungen, Beratung und Unterstützung bei Diskriminierungsvorfällen oder unerwünschten Entwicklungen im Verein. Die IVF ist gut erreichbar in Leipzig ansässig und wird unter anderem unterstützt von der Stadt Leipzig, der DFB- Kulturstiftung und dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Leipziger Vereine räumen bei psd- Regiopreis ab

Unter den diesjährigen Preisträgern der psd- Regiobank für den Bereich Sachsen/ Franken befinden sich zwei Leipziger Vereine, denen wir herzlich gratulieren. Die SG Motor Gohlis Nord Leipzig e.V. erhält einen Projektzuschuss für die Ganztagsangebote der Abteilungen Judo, Leichtathletik, Handball, Hockey und Inlineskating mit umliegenden Grundschulen. Der SC DHfK Leipzig e.V. wird mit dem Preisgeld das Projekt „Sportkarussell“ mit guter finanzieller Ausstattung an Grundschulen etablieren.

Wenn Sie Anregungen, Fragen, Beschwerden oder interessante Informationen zum Weitergeben haben, senden Sie diese bitte an Sophie Thiele: thiele@ssb-leipzig.de. Auch wer keinen Newsletter der Sportjugend Leipzig mehr lesen möchte, benachrichtigt uns bitte unter dieser Adresse.

Mit sportlichen Grüßen im Auftrag des Vorstandes
Sophie Thiele
Projektkoordinatorin
Sportjugend Leipzig im Stadtsportbund Leipzig e.V.
Goyastraße 2d, 04105 Leipzig
Telefon 0341. 308 946 20, Fax – 19
www.sportjugend-leipzig.de

Haftungshinweis: Die Sportjugend Leipzig erklärt ausdrücklich, dass zum Zeitpunkt der Linksetzung keine illegalen Inhalte auf den zu verlinkenden Seiten erkennbar waren. Auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung, die Inhalte oder die Urheberschaft der gelinkten Seiten hat die Sportjugend Leipzig keinen Einfluss. Deshalb distanziert sie sich ausdrücklich von den Inhalten aller gelinkten Seiten.

Mit dem Urteil vom 12. Mai 1998 hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass durch die Ausbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seite ggf. mit zu verantworten sind. Dies kann, so das LG, nur dadurch verhindert werden, wenn man sich ausdrücklich von diesen Inhalten distanziert. Hiermit distanzieren wir uns von allen Inhalten aller gelinkten Seiten in diesem Newsletter inkl. aller Unterverzeichnisse und in anderen Orten ausgelagerten Dateien.